

PROJEKTHANDBUCH

Projekt: Roomanizer

Projektleiter/in:	Stefan Dunst
Projektteammitglieder:	Christian Lins Tobias Meusbürger Markus Mohanty Hubert Rall Johannes Schwendinger
Version:	PHB 8.0, Mai 2012

Inhaltsverzeichnis

1	Projektauftrag.....	3
2	Projektzieleplan	4
3	Projektstrukturplan (PSP)	5
4	AP-Spezifikation / AP Beschreibung.....	6
5	Projektmeilensteinplan	7
6	Projektterminplan	8
7	Projektrisiken.....	9
8	Projektabschlussbericht	10

1 Projektauftrag

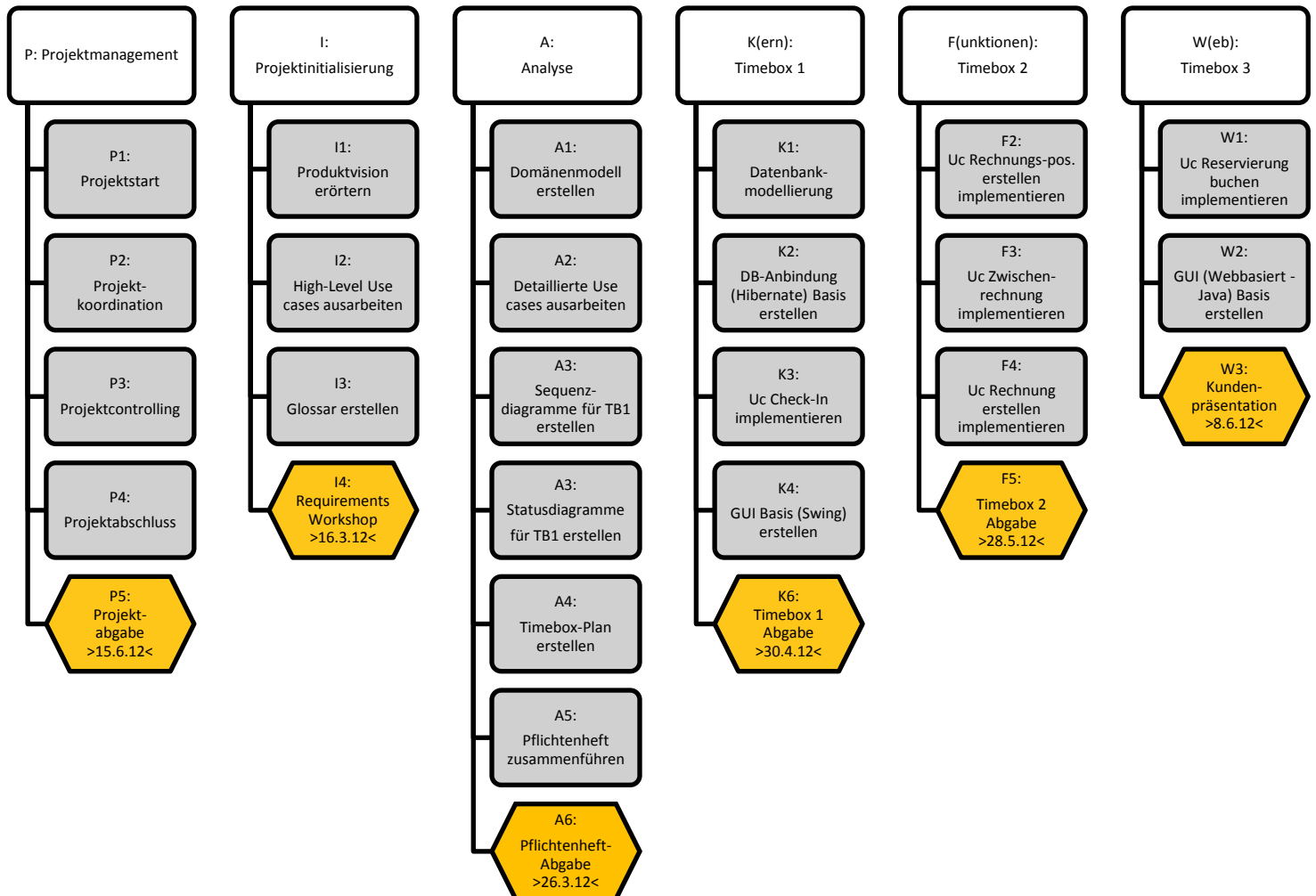
Projektauftrag	
Projektziel (Output): In der vorgegeben Zeit sollen alle im Pflichtenheft zugeteilten Use cases funktionsfähig und intuitiv bedienbar sein.	Nicht-Ziele / Nicht-Inhalte: Zeiterfassung, Buchhaltung und Personalmanagement werden nicht vom System behandelt.
Projektnutzen (Outcome): Das System soll die Mitarbeiter im Tagesgeschäft unterstützen und Aufgaben soweit wie möglich automatisieren. Des Weiteren sollen Schnittstellen zu bestehenden System erstellt werden um die Interaktion der verschiedenen EDV Systeme zu ermöglichen.	
Projektauftraggeber/in: Paul Tavalato	Projektleiter/in: Stefan Dunst
Projektteammitglieder: <ul style="list-style-type: none"> Christian Lins Tobias Meusburger Johannes Schwendinger Markus Mohanty Hubert Rall 	Sonstige Beteiligte: <ul style="list-style-type: none"> Alexander Höss Wolfgang Auer Philipp von Hellberg
Hauptaufgaben: <ul style="list-style-type: none"> Datenbankmodellierung und -anbindung Erweiterbare Architektur schaffen Benötigte Anwendungsfälle undabhängig voneinander implementieren 	Meilensteine: <ul style="list-style-type: none"> Requirements Workshop – 16.3.12 Pflichtenheftabgabe – 26.3.12 Timebox 1 Abgabe – 30.4.12 Timebox 2 Abgabe – 28.5.12 Kundenpräsentation – 13.6.12 Projektabgabe – 15.6.12
Projektstartereignis: Auftragseingang	Projektstarttermin: 26.02.2012
Projektendereignis: Projektabgabe	Projektendtermin: 15.06.2012
Projektkosten: 950 Gesamtstunden	Projektrisiken: <ul style="list-style-type: none"> Probleme bei der Integration anderer Programmteile Verwendung von neuen Technologien Zu starke Abhängigkeit von spezialisierten Teammitgliedern
<div style="border-top: 1px dotted black; margin-top: 10px;"> <Datum>, Unterschrift Projektleiter/in </div>	<div style="border-top: 1px dotted black; margin-top: 10px;"> <Datum>, Unterschrift Auftraggeber </div>

2 Projektzieleplan

Zielart	Projektziele
Hauptziele:	<p>Das System sollte funktionieren. Das heißt, dass zumindest das Main-Success Szenario aller Use cases wie angegeben funktioniert.</p> <p>Der Zeitrahmen ist präzise vorgegeben und dieser muss auch von allen Beteiligten eingehalten werden, um den Projektfortschritt sowie den Projekterfolg nicht zu gefährden.</p> <p>Für den Kunden soll eine höchstklassige intuitive Bedienung des <i>Roomanizers</i> ermöglicht werden, indem die einzelnen Softwaremodule im Usability-Labor mit Experten getestet und weiterentwickelt werden.</p>
Nebenziele:	<p>Das parallel ablaufende Projektmanagement soll alle Projektmitglieder befähigen, eigene Projekte in der Rolle des Projektleiters zu übernehmen und die verschiedenen Werkzeuge, die etwa im Projekthandbuch ersichtlich sind, vertieft kennenlernen.</p> <p>Das System soll Schnittstellen zu anderen EDV Systemen bereitstellen, um Funktionen zu bereitstellen, die wir in unserem System nicht implementieren.</p> <p>Die Versionierungssoftware Git soll insbesondere für die Codeverwaltung eingesetzt werden, wodurch alle Projektmitglieder einen Einblick in das professionelle Entwickeln von Software bekommen.</p>
Nicht-Ziel	<p>Das Buchhaltungssystem soll weiterhin extern abgewickelt werden. Unsere Software soll die dafür relevanten Daten über die genormte Schnittstelle bereitstellen.</p> <p>Das Personalwesen soll ebenfalls über andere Wege als über diese neue Software abgewickelt werden.</p> <p>Zeiterfassung spielt in unserem System keine Rolle.</p>

3 Projektstrukturplan (PSP)¹

Roomanizer



4 AP-Spezifikation / AP Beschreibung

Arbeitspaketspezifikation	
Arbeitspaket: K2: DB-Anbindung (Hibernate) Basis erstellen	
AP Inhalte / Ergebnisse:	<ul style="list-style-type: none"> • Mapping aller Datenbanktabellen auf Java Klassen • Vereinfachung/Abstrahierung des Datenbankzugriffes • Alle Lese/Schreibe Operationen werden einheitlich abgewickelt funktionieren fehlerfrei
Verantwortung:	Markus Mohanty
Mitarbeit:	Stefan Dunst
Abgenommen:	28.04.2012, Johannes Schwendinger

Arbeitspaket: K4: GUI Basis (Swing) erstellen	
AP Inhalte / Ergebnisse:	<ul style="list-style-type: none"> • Interface muss auf verschiedenen Betriebssystemen gleich aussehen und funktionieren • Einsatz von Java-Swing, ggf. mit Plugins • Einfache und intuitive Bedienung: Muss diverse Tests im Usability Labor bestehen
Verantwortung:	Johannes Schwendinger
Mitarbeit:	Christian Lins, Tobias Meusburger
Abgenommen:	30.04.2012, Markus Mohanty

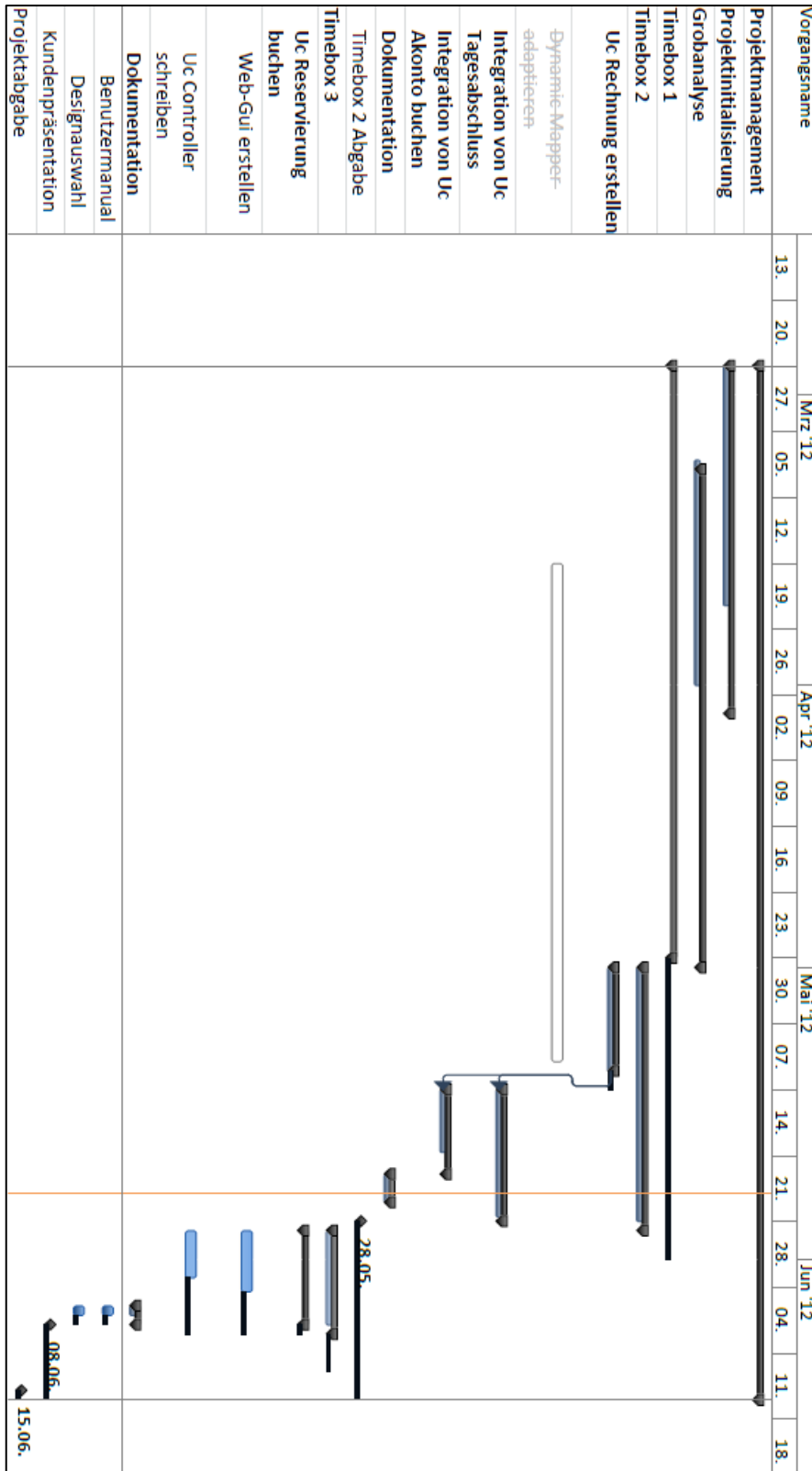
Arbeitspaket: W2: GUI Basis (Webbasiert) erstellen	
AP Inhalte / Ergebnisse:	<ul style="list-style-type: none"> • Web-Interface für die Reservierung von Zimmern erstellen • Alle gängigen Browser müssen unterstützt werden
Verantwortung:	Hubert Rall
Mitarbeit:	Markus Mohanty, Stefan Dunst
Abgenommen:	

5 Projektmeilensteinplan

Meilensteinplan			
PSP-Code	Meilenstein-Name	PLAN-Termin	IST-Termin
I4	Requirements Workshop	16.03.12	16.03.12
A6	Pflichtenheftabgabe	26.03.12	26.03.12
K6	Timebox 1 Abgabe	30.04.12	30.04.12
F7	Timebox 2 Abgabe	28.05.12	24.05.12
W3	Kundenpräsentation	13.06.12	
P5	Projektabschluss	15.06.12	

6 Projektterminplan

Die komplette Version des Terminplans ist als MS-Project-File verfügbar. Hier sehen wir einen groben Auszug des zeitlichen Projektablaufs.



7 Projektrisiken

Projektrisikoprüfung			
Risiko	Eintritts- Wahrscheinlichkeit	Auswirkungen	Maßnahmen
Programmteil von anderem Team wird nicht zeitgerecht fertig	25%	Terminverschiebung (direkte Abhängigkeit) Qualität leidet aufgrund des Zeitdrucks	Zeitpuffer
Hibernate-Verwendung macht Probleme (Framework erstmals vom Team in Verwendung)	75%	Kosten erhöhen sich durch Mehraufwand	PSP K2 „DB- Anbindung Basis“ erhält mehr Ressourcen
Ausfall von Spezialisten (GUI, Hibernate)	25%	Zusätzliche Kosten für Einarbeitung anderer Teammitglieder nötig und Verzögerung der Implementierung	Pair-Programming (Know-How Verteilung)
Gemeinsames Datenbankmodell muss von anderen Teams im Nachhinein abgeändert werden	75%	Qualität leidet aufgrund eines veralteten Programmstandes Erhöhte Kosten durch Adaption	Änderungen nur in Absprache (teamübergreifend) möglich

8 Projektabschlussbericht

Projektabschlussbericht		
Erfolgsmessung		
Erreichung Leistungs-/Qualitätsziele: <Erreicht? Wenn nicht, warum nicht?>		
Erreichung Terminziele: <Erreicht? Wenn nicht, warum nicht?>		
Erreichung Kosten-/Aufwandsziele: <Erreicht? Wenn nicht, warum nicht?>		
Reflexion / Lessons Learned		
Teamarbeit:		
Projektmanagement:		
Sonstige Lernerfahrungen („Learnings“):		
Planung Nachprojektphase / Restaufgaben		
Was?	Wer?	Bis wann?
Projektabnahme		
<input type="checkbox"/> Das Projekt abgenommen. <input type="checkbox"/> Das Projekt wird unter der Einhaltung folgender Auflagen abgenommen: <ul style="list-style-type: none"> • <Datum>, Unterschrift Auftraggeber		